



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 09. bis 10.10.2025

Kriminalitätslage

Geldbörse entwendet

Eine 68-jährige Geschädigte erschien auf dem Polizeirevier Dessau-Roßlau und gab an, dass ihr die Geldbörse entwendet wurde. Am 09. Oktober 2025 in der Zeit von 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr war sie in einem Einkaufsmarkt in der Franzstraße. Beim Verlassen des Marktes stellte sie fest, dass ihre Geldbörse entwendet wurde. In der Geldbörse befanden sich eine Krankenversicherungskarte, Personalausweis, Bargeld von mehreren hundert Euro und sonstige Zahlungskarten.

Geldbörse entwendet

Zu einem weiteren Diebstahl einer Geldbörse kam es am 09. Oktober 2025 gegen 11:00 Uhr in der Zunftstraße in einem Einkaufsmarkt. Der 75-jährige Geschädigte geht davon aus, dass unbekannte Täter den Moment ausnutzen als er sich an der Kühltheke bückte, um etwas daraus zu entnehmen. Der Geschädigte meinte, dass er zu diesem Zeitpunkt angerempelt wurde. Als er weiter durch den Supermarkt lief, bemerkte er beim routinemäßigen Abtasten der Taschen, dass die Geldbörse fehlte. In der Geldbörse befanden sich circa 185 Euro Bargeld, Personalausweis, Führerschein, EC-Karte, Versicherungskarte und Zulassungspapiere.

Anrufe durch falsche Polizisten

Bei der Polizei wurden am 09. Oktober 2025 mehrere Anzeigen von Bürgern der Stadt Dessau-Roßlau erstattet, die von vermeintlichen Polizisten angerufen wurden. In den Gesprächen wurde nach Schmuck und Wertgegenständen sowie deren sichere Aufbewahrung, zum Beispiel in einem Safe, erfragt. Die vermeintlichen Polizisten sprachen unter anderem auch von einem angeblich gefassten Einbrecher, welcher einen Zettel mit der Adresse des Geschädigten mitführte. Um den Sachverhalt aufzuklären wurde eine Streife vorbei zur Wohnanschrift vorbeigeschickt. Die angerufenen Bürger reagierten alle richtig und meldeten die Vorfälle bei der Polizei. Bei keinem der angerufenen Bürger entstand ein finanzieller Schaden.

Tipps der Polizei:

Geben Sie keine persönlichen oder finanziellen Daten preis.

Die Polizei bittet nicht um Geld und holt bei Ihnen auch kein Geld oder Wertgegenstände ab, um diese in Sicherheit zu bringen.

Lassen Sie sich nicht am Telefon unter Druck setzen. Beim geringsten Zweifel – auflegen!

Oder rufen Sie bei der Polizeidienststelle an, von der der angebliche Polizist kommt. Nutzen Sie dabei nicht die Rückrufnummer, da Sie sonst möglicherweise wieder beim Betrüger landen.

Verkehrslage

Einparken

Am 09. Oktober.2025 gegen 10:34 Uhr ereignete sich im Auenweg ein Verkehrsunfall mit Sachschaden. Eine 81-jährige Fahrerin eines PKW Mazda kollidierte beim Fahren in eine Parklücke mit einem parkenden PKW Peugeot einer 54-Jährigen. Der Sachschaden konnte derzeit mit 6.000 Euro beziffert werden.

Vorfahrt missachtet

Im Kreisverkehr Wolfgangstraße kam es am 09. Oktober.2025 gegen 13:30 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden. Eine 64-jährige Fahrerin eines PKW VW befuhr den Kreisverkehr aus Roßlau kommend. Beim Einfahren in den Kreisverkehr kam es zur Kollision mit einem vorfahrtsberechtigten PKW Opel eines 35-jährigen Fahrers. Der Sachschaden konnte derzeit mit 3.000 Euro beziffert werden.

Auffahrunfall

Zu einem Auffahrunfall kam es am 09. Oktober 2025 gegen 15:16 Uhr in der Polysiusstraße. Eine 51-jährige Fahrerin eines PKW Honda wartete verkehrsbedingt am Kreuzungsbereich in Richtung Wolfener Chaussee. Eine nachfolgende 18-jährige Fahrerin eines PKW Opel fuhr auf. Der Sachschaden konnte derzeit mit 1.000 Euro beziffert werden.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301
Fax: (0340) 2503-210
Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de